

Die Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica war in den Tagen vom 6. bis 8. April zu ihrer einunddreissigsten ordentlichen Plenarversammlung in Berlin vereinigt. Es nahmen an der Sitzung des ersten Tages sämtliche dreizehn Mitglieder Teil, nämlich die HH. Prof. Bresslau aus Strassburg, Geh. Justizrat Prof. Brunner, Geh. Oberregierungsrat Prof. Koser, Archivrat Krusch aus Breslau, Hofrat Prof. Luschin Ritter von Ebengreuth aus Graz, Prof. von Ottenthal und Prof. Redlich aus Wien, Geh. Rat Prof. von Riezler aus München, Geh. Rat Prof. Schäfer, Prof. Steinmeyer aus Erlangen, Prof. Tangl, der das Protokoll führte, Prof. Zeumer und der Verfasser dieses Berichtes, der noch einmal den Vorsitz zu führen hatte. An den Sitzungen des 7. und 8. April konnte Hr. Schäfer, da er verreisen musste, nicht mehr Teil nehmen.

Auf den dem Herrn Staatssekretär des Innern am 27. April 1903 erstatteten Bericht über die von der Zentraldirektion für die Stelle des Vorsitzenden präsentierten Kandidaten war von diesem ein Schreiben vom 7. März 1905 eingegangen, in welchem er um weitere Vorschläge ersuchte. Diesem Ersuchen kam die Zentraldirektion nach.

Im Laufe des Geschäftsjahres 1904 wurden folgende Bände ausgegeben:

In der Abteilung *Auctores antiquissimi*:

*Auctorum antiquissimorum t. XIV. Fl. Merobaudis reliquiae. Blossii Aemilii Dracontii carmina. Eugenii Tolentani episcopi carmina et epistulae. Edidit Fridericus Vollmer.*

In der Abteilung *Scriptores*:

*Scriptores rerum Germanicarum: Ionaе Vitae sanctorum Columbani, Vedastis, Iohannis. Recognovit Bruno Krusch.*

In der Abteilung *Leges*:

*Legum sectio III. Concilia. Tomi II. pars prior. Bearbeitet von Albert Werminghoff.*